

Amt Usedom-Süd

Stadt Usedom

Niederschrift zur 11. Sitzung der Stadtvertretung Usedom

Sitzungstermin:	Mittwoch, 17.09.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Rathaussaal der Stadt Usedom, Markt 1, 17406 Usedom

Anwesend

Bürgermeister
Olaf Hagemann

Stadtvertreter
Pit Beyer
Jörg Espig
Yvonne Leppin
Kai Erdmann
Stephan Grundmann
Jonas Hannemann
Dr. Günther Jikeli
Grit Kaspereit

Abwesend

<u>Stadtvertreter</u>	
Philipp Hannemann	entschuldigt
Christian Witt	entschuldigt
Martin Lüdtke	entschuldigt

Gäste:

Einwohner der Stadt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 16.07.2025
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Fragen, Anregungen und Hinweise der Bürger
- 6 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende für das Usedomer-See-Zentrum von der E.DIS AG
StV-0081/25
- 7 Beratung über eine Anfrage zum Europatag 2026 in Henstedt-Ulzburg
StV-0082/25

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Bauanträge
- 8.1 gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag: Ersatzneubau eines Nebengebäudes mit Garage, Carport und Geländeangleichung "Wirtschafts- und Technikgebäude" in Welzin in der Gemarkung Welzin, Flur 1, Flst 413, 414, 415, 416/1, 416/3
"Welzinerfischerhaus am Haff"
StV-0079/25
- 8.2 gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag: "Welziner Fischerhäuser am Haff" Modernisierung und energetische Sanierung eines Wohngebäudes in Welzin
"Fischerhaus W 31" in der Gemarkg. Welzin, Flur 1, Flst. 413, 414, 415, 416/1, 416/3
StV-0080/25
- 9 Grundstücksangelegenheiten
- 9.1 Beratung und Entscheidungsfindung über eine Vertragsverlängerung
[(nichtöffentlich)
- 10 Sonstiges
- 10.1 Informationen zum Straßenbanner
StV-0084/25
- 11 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die 11. Stadtvertretersitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen wird festgestellt. Es sind 9 von 12 Stadtvertretern anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 16.07.2025

Herr Witt sei heute nicht anwesend, so der Bürgermeister, hätte aber schriftlich um Änderung des Protokolls unter Tagesordnungspunkt 14 „Information Straßenbanner“ gebeten. Er hätte die Ausführungen etwas weitläufiger geführt und würde gerne das Protokoll sinngemäß geändert haben:

In diesem Zusammenhang geht Herr Witt kurz auf die diversen Werbeträgeraufsteller in der kompletten Ortsdurchfahrt Usedom ein, die immer mehr werden. Alle Werbeschilder über einen halben Quadratmeter sind bauantragspflichtig. Es stellt sich die Frage ob diese Ansammlung an Werbeschildern schön ist und dem Ortsbild gut tut.

Die Sitzungsniederschrift wird mit dieser Änderung einstimmig gebilligt.

4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über die in der Schulaula erfolgten Informationsveranstaltung am 23.07.2025 zur zukünftigen Trinkwassersituation auf Usedom – Problemen und Lösungsansätzen. Die Ergebnisse der durchgeführten Trinkwasserbedarfsprognose für die Insel Usedom durch den Diplom-Hydrologen Heiko Hennig vorgestellt. Viele Bürger und auch die Presse war anwesend. Ein guter Vortrag, so Herr Hagemann, wenn Interesse bestehe, könne er gerne die Präsentation zusenden.

Am 26.07.2025 fand das fünfte Hafenfest statt. Aus Sicht des Bürgermeisters bisher das bestorganisierte Hafenfest. Highlight war natürlich das Feuerwerk, das Wetter war super und auch viele Besucher zugegen. Nichtsdestotrotz wird es noch im Oktober eine Auswertung der Veranstaltung geben.

Am 30.07.2025 besuchte der Staatssekretär Herr Miraß den Schlossberg. Er ließ sich über das geplante Vorhaben informieren und sicherte 10.000 € durch den Vorpommern Fond zu. Gleichzeitig mahnte er an, dass aber auch die anderen Stellen dringend Zuarbeiten müssen. Vor allem beim Landkreis hapert es mächtig, so Frau Kaspereit.

Am 02.08.2025 führte der Angelverein seinen alljährlichen Anglerball in Westklüne durch.

Am 05.08.2025 erfolgte ein Gespräch mit den Hafenmeistern, dem Imbissbetreiber, Frau Kaspereit, Frau Leppin, Herr Erdmann und dem Bürgermeister. Viele Kleinigkeiten, die Möglicherweise Spannung erzeugten, konnten geklärt werden und es laufe augenscheinlich wieder besser am Hafen.

Am 16.08.2025 wurde das Brückenfest, diesmal am Lotsenturm, durch die Eisenbahnfreunde organisiert. Die digitale Führung durch die Hubbrücke lockte circa 120 Besucher an und der Saal in der Haffschänke Karnin war sehr gut besucht.

Nach langer Pause hatte die Schützengilde zum Firmen und Vereinsschießen am 30.08.2025 geladen. 15 Mannschaften nahmen teil und die Stimmung war sehr gut.

Zeitgleich an diesem Wochenende fand auch das Reit- und Fahrturnier auf den Peenewiesen statt. Die aus der Not heraus erfolgten Umstrukturierungen zur Parksituation

kamen durchweg positiv an und sollten so weitergeführt werden.

Am 06.09.2025 erfolgte die diesjährige Einschulung. Terminbedingt konnte der Bürgermeister nur bei einer Klasse anwesend sein. Nichtsdestotrotz ist es erfreulich, dass wieder zwei Klassen eingeschult wurden. Explizit loben möchte Herr Hagemann die Firma Willner, die es geschafft haben den Fußbodenbelag neu zu verlegen.

Einige Tage später, am 10.09.2025 erfolgte die feierliche Eröffnung des neuen Hortes in Usedom. Das gemeinsame Projekt der Stadt und der Volkssolidarität hätte den Stadtvertretern im Vorfeld einige Sorgen bereitet. Aus Sicht des Bürgermeisters konnten aber alle Bedenken ausgeräumt werden und das Endresultat wäre nun mehr als erfreulich. Seitens der Stadt wurde ein Apfelbaum übergeben. Der Förderverein überreichte einen Birnenbaum. Folglich werden in den kommenden Jahren gesunde Snacks für die Kinder zur Verfügung stehen. Es lohnt sich das Gebäude zu besuchen, so der Bürgermeister. Alles sei neu und hell und sehe sehr gut aus. Für den Schulstandort Stadt Usedom definitiv eine Bereicherung!

Für jedermann sichtbar, dass Rathaus sieht nach Arbeitsbeginn der Reinigungskraft super aus und auch „Spaß am Handwerk“ Martin Hannemann hat durch den Anstrich im Flurbereich einen ansehnlicheren Eindruck hinterlassen.

Der neue Forstrückeanhänger ist da und der Bauhof sei über die neue Investition glücklich. Dieser erleichtere die Arbeit der Mitarbeiter künftig.

5 Fragen, Anregungen und Hinweise der Bürger

Herr Baumann erfragt, ob die seinerzeit angesprochene Rissanierung der Anklamer Straße nun durch das Aufbringen von Splitt abgeschlossen sei. Aus seiner Sicht eine wenig sinnvolle Arbeit. Herr Hagemann erklärt, dass die Maßnahme im Haushalt des Kreises (2026/2027) mit 600.000 € zu Buche stehe. Leider, wie alle Straßenbaumaßnahmen, auf der Prioritätenliste, die seitens der Kreistagsmitglieder beschlossen werde.

Weiter erfragt er den Stand zur Schranke am Naturpark. Hier hätte der Bürgermeister kurze Zeit später Rücksprache gehalten. Herr Wigger hätte versichert, dass er dieses umsetze. Bisher sei dies allerdings nicht erfolgt, so Herr Baumann.

Frau Kaspereit hätte den sozialen Medien entnommen, dass Twinkle Event nächstes Jahr zum letzten Mal das Allcar-Treffen an den Peenewiesen durchführen werde. Man sollte sich deshalb zeitnah nach einer Alternative bzw. anderen Betreiber suchen.

Zum Thema Veranstaltungen, die in der Kirche seien leider etwas weniger besucht, so Herr Grundmann. Nach Rücksprache mit Frau Bellinger hätte diese bei der inselweiten UsedomApp angefragt, ob man diese Veranstaltungen dort veröffentlichen könne. Hier gab es die Aussage, dass die App nicht für Kommunen tätig sei. Das Amt möge hier bitte Rücksprache mit den Anbietern halten.

Herr Dr. Jikeli bittet nochmal um Sachstandsinformation zum Gerichtsverfahren Usedomer-See-Zentrum. Die Gerichtsverhandlung müsse zeitnah stattfinden. Aus diesem Grund solle auch noch einmal der Rechtsanwalt geladen werden.

6 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende für das Usedomer-See-Zentrum von der E.DIS AG

StV-0081/25

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom beschließt die Entgegennahme einer Spende im Wert

von 354,44 EUR für das Usedomer-See-Zentrum von der E.DIS AG.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	0	0

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7 Beratung über eine Anfrage zum Europatag 2026 in Henstedt-Ulzburg

StV-0082/25

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom diskutiert über die Anfrage. Frau Leppin stehe mit dem Vorsitzenden des Vereins für Städtepartnerschaften Henstedt-Ulzburg im Austausch und gibt Ausführungen zur Thematik.

Frage 1: Könnt Ihr Euch eine Teilnahme vorstellen?

Die Teilnahme am Europatag sei bisher meist durch Jugendliche erfolgt. Für Usedom gestalte sich dies aber schwierig, weil die Stadt keine weiterführende Schule hat.

Frage 2: Habt Ihr erste Ideen oder Wünsche zur Gestaltung des Europatags?

Es sei schwer Einfluss zu nehmen, weil Stadt Usedom letztendlich eine kleine Kommune sei und nicht die finanziellen Mittel Ausstattung wie die große Partnerstadt Henstedt-Ulzburg.

Frage 3: Welche Voraussetzungen oder Rahmenbedingungen wären aus Eurer Sicht wichtig?

Es wurde vereinbart, dass keine starren Veranstaltungen stattfinden sollen, sondern dass Informationen an die jeweilige Partnergemeinde gehen wie zum Beispiel Lämmermarkt oder Festveranstaltungen.

Der Bürgermeister vertritt die Ansicht, dass man eine Abordnung schicken sollte. Dieses wird seitens der Stadtvertreter bejaht.

Herr Dr. Jikeli würde das in seinen Vereinen besprechen, um möglicherweise einen Wettbewerb zu veranstalten.

Generell wurden seinerzeit die Vereine schon oft mit ins Boot geholt. Abordnungen der Feuerwehr, Karneval und Grün-Weiß waren oft zugegen.

Frau Leppin gibt zu bedenken, dass der Fokus für den Europatag auf Jugendlichen liege. Sie wird das Ergebnis der Stadtvertretung der Partnergemeinde mitteilen.

Vorsitz:

Schriftführung:

Olaf Hagemann

Isabell Gottschling